

Hiermit möchten wir Sie auf die regelmäßige Reinigung Ihrer Seifen- und Desinfektionsmittelspenders, welche Sie von uns bezogen haben, hinweisen und bitten Sie auch Ihre Kunden entsprechend zu informieren.

Desinfektionsspender müssen immer dann gereinigt werden, wenn die Flasche ausgewechselt wird. Da das Desinfektionsmittel im professionellen Bereich alle 6 Monate ausgetauscht werden muss, müssen auch die **Spender halbjährlich gereinigt** werden. Im Hochrisikobereich ist sogar eine **quartalsweise Aufbereitung** notwendig.

So erhöht sich auch die Haltbarkeit der Pumpe (Verschleißteil) und minimiert mögliche Reklamationen, die einer unsachgemäßen oder nicht ausgeführten Reinigung geschuldet sind.



## **Manuelle Aufbereitung**

### **1. Demontage & Pumpenausbau**

Bevor Sie die einzelnen Teile Ihres Desinfektionsspenders desinfizieren können, muss der Spender zunächst von der Wand oder der Desinfektionssäule demontiert und anschließend auseinander genommen werden. Grundsätzliches Vorgehen:

1. Nehmen Sie die Euro-Flasche aus dem Spender heraus.
2. Nehmen Sie das Spendergehäuse ab. Drücken Sie hierzu die Verriegelungszunge herunter und schieben Sie den Spender nach oben

### **2. Entnahme der Pumpeinheit aus Spendergehäuse**

Ziehen Sie die Pumpeinheit vorsichtig von hinten aus dem Spendergehäuse heraus. Drücken Sie dafür die Pumpe mit dem Finger nach unten. Ggf. müssen Sie im ersten Schritt die Transportsicherung ( 2 Klebepunkte – siehe auch anhängendes Bild ) durch leichtes hochdrücken der Platte lösen.

### **3. Steigrohr abwischen**

Wischen Sie im nächsten Schritt das Steigrohr mit einem fusselfreien, weichen Einwegtuch ab, um eventuelle Reste des Desinfektionsmittels vom Steigrohr zu entfernen.

### **4. Dosierpumpe reinigen**

Reinigen Sie anschließend die Dosierpumpe, indem Sie sie unter heißes, fließendes Wasser halten. Hierzu können Sie sich beispielsweise ein fusselfreies Einmaltuch oder eine Flaschenbürste zu Hilfe nehmen. Achten Sie vor allem auf eine gründliche Desinfektion des Auslaufs.

Spülen Sie das Steigrohr anschließend gründlich mit heißem Wasser durch

## 5. Dosierpumpe und Spendergehäuse trocknen

Trocknen Sie im nächsten Schritt sowohl die Dosierpumpe als auch das Spendergehäuse mit einem weichen und fusselreien Einmaltuch ab, welches frei ist von Krankheitserregern.

## 6. Desinfektion von Dosierpumpe, Spendergehäuse, Rückwand

Desinfizieren Sie anschließend sowohl die Dosierpumpe und das Spendergehäuse als auch die Rückwand. Nutzen Sie hierzu ein Flächenschnelldesinfektionsmittel, welches für das Material des jeweiligen Spenders geeignet ist. Achten Sie hier vor allem darauf, alkoholempfindliche Materialien nicht mit einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel zu behandeln.

## 7. Spender zusammensetzen

Setzen Sie den Spender anschließend wieder zusammen.

## 8. Innere Desinfektion

Befüllen Sie den Desinfektionsspender mit einem alkoholischen Desinfektionsmittel und pumpen Sie ihn 20 mal durch. Fangen Sie das herausgepumpte Desinfektionsmittel in einem mit kaltem Wasser gefüllten Gefäß auf. Warten Sie anschließend 5 Minuten lang, bis das alkoholische Desinfektionsmittel eingewirkt ist.

## 9. Spender mit Desinfektionsmittel befüllen

Befüllen Sie den Desinfektionsspender anschließend mit Ihrem gewünschten Händedesinfektionsmittel. Pumpen Sie erneut 20 mal. Hierdurch stellen Sie sicher, dass das alkoholische Desinfektionsmittel vollständig aus dem Spender herausgepumpt wird und beim nächsten Hub ausschließlich das dafür vorgesehene Händedesinfektionsmittel herausgepumpt wird.

### Hinweis:

Wenn Spender und Pumpen **längere Zeit lang nicht genutzt** wurden, müssen sie **vor der nächsten Benutzung erneut gründlich gereinigt** werden